

Praxis der Freiwilligen Gerichtsbarkeit

FGPrax

Herausgegeben von Johann Demharter, RiBayObLG a.D.;
Dr. Jörn Heinemann, Notar; Werner Sternal, VRiOLG.

Schriftleitung: c/o Werner Sternal, Kaiserin-Theophanu-Straße 13, 50259 Pulheim

1 2019

Rechtsprechung

Grundstücksrecht

OLG Karlsruhe/Freiburg	14.11.2018 – 14 W 115/18 (Wx)	Löschung eines Nacherbenvermerks vor Eintritt der Nacherbfolge	1
OLG München	09.07.2018 – 34 Wx 223/17	Erlöschen einer von einem Gesellschafter erteilten Notarvollmacht zur Vertretung einer GbR in der Insolvenz des Gesellschafters	2
OLG München	24.07.2018 – 34 Wx 68/18	Grundbucheinsicht für Mieter bei Kündigung wegen Eigenbedarfs	3
OLG München	30.08.2018 – 34 Wx 66/18	Voraussetzungen für eine Unterteilung einer Sondereigentumseinheit	5
OLG München	30.08.2018 – 34 Wx 67/18	Voraussetzungen für die Löschung eines durch Zeitablauf erloschenen Erbbaurechts	6
OLG München	24.09.2018 – 34 Wx 194/18	Grundbuchlicher Vollzug bei Tausch von Sondereigentum	8
OLG Naumburg	08.06.2018 – 12 Wx 11/18	Anwendbarkeit des § 22 GBO bei Berichtigung des Namens eines eingetragenen Berechtigten	10
OLG Rostock	13.08.2018 – 3 W 160/16	Erklärung der Auflassung im Testament	10
OLG Rostock	21.08.2018 – 3 W 33/18	Voraussetzungen für die Anlegung eines Grundbuchblattes sowie die Aneignung eines buchungsfreien Grundstücks	12
OLG Stuttgart	17.10.2018 – 8 W 311/18	Belastung eines Grundstücks mit einer Finanzierungsgrundschuld aufgrund transmortaler Vollmacht (mit Anmerkung von <i>Aksel Kramer</i>)	13

Handels- und Registersachen

Kammergericht	26.07.2018 – 22 W 2/18	Beurkundung der Gründung einer Gesellschaft durch Schweizer Notar	15
Kammergericht	05.09.2018 – 22 W 53/18	Auslegung einer Registeranmeldung (mit Anmerkung von <i>Dr. Johannes Holzer</i>)	17
Kammergericht	30.11.2018 – 22 W 69/18	Umfang der Eintragung in das Handelsregister bei Beendigung der Gesellschaft durch Übertragung aller Gesellschaftsanteile auf einen Dritten	19
OLG Celle	17.10.2018 – 9 W 80/18	Keine GmbH-Löschung aus dem Handelsregister allein aufgrund der Versicherung der Vermögenslosigkeit durch den Liquidator	20
OLG Düsseldorf	12.11.2018 – I-3 Wx 22/18	(mit Anmerkung von <i>Dr. Holger Schmidt</i>) Verhältnis Anmeldepflicht des GmbH-Geschäftsführers zum Amtslöschungsverfahren	22

Familiensachen

BGH	31.10.2018 – XII ZB 411/18	Einstweilige Aussetzung der Vollziehung einer Umgangsregelung; Anhörung eines vierjährigen Kindes	24
-----	----------------------------	---	----

Betreuungs- und Unterbringungssachen

BGH	18.07.2018 – XII ZB 167/18	Unterbringung eines alkoholkranken Betroffenen mit Einwilligungsvorbehalt	24
BGH	18.07.2018 – XII ZB 635/17	Notwendigkeit der Bestellung eines Verfahrenspflegers	25
BGH	15.08.2018 – XII ZB 370/17	Rechtsmittel des Verfahrenspflegers	26
BGH	22.08.2018 – XII ZB 180/18	Bestellung eines Verfahrenspflegers bei neuen Tatsachenermittlungen	26
BGH	19.09.2018 – XII ZB 427/17	Rechtsbeschwerde in betreuungsgerichtlicher Zuweisungssache	27
BGH	26.09.2018 – XII ZB 395/18	Bekanntgabe eines Sachverständigengutachtens an den Betroffenen persönlich	28
BGH	17.10.2018 – XII ZB 313/18	Aufhebungsverfahren und erneute Betreuer Auswahl	29
BGH	31.10.2018 – XII ZB 552/17	Fähigkeit zur freien Willensbildung	30
BGH	31.10.2018 – XII ZB 288/18	Stellung des Verfahrenspflegers in einer Unterbringungssache	30
BGH	21.11.2018 – XII ZB 502/18	Bekanntgabe eines Gutachtens an den anwaltlich nicht Vertretenen (mit Anmerkung von <i>Dr. Wolfgang Lesting</i>)	31

Nachlass- und Teilungssachen

EuGH	17.01.2019 – C 102/18	Benutzungspflicht des amtlichen Formblatts für die Beantragung eines Europäischen Nachlasszeugnisses	32
Kammergericht	13.11.2018 – 1 W 323/18	Erteilung einer Generalvollmacht durch Testamentsvollstrecker	33
OLG Düsseldorf	04.07.2018 – I-3 Wx 95/18	Zum Beschwerderecht des Erbprätendenten gegen die beabsichtigte Erteilung eines Testamentsvollstreckerzeugnisses; Testamentsvollstreckung mit dem Aufgabenbereich der Errichtung einer Stiftung	34
OLG Düsseldorf	26.10.2018 – I-3 Sa 1/18	Zuständiges Gericht für die Entgegennahme einer Ausschlagungserklärung in internationalen Erbfällen	36
OLG München	23.10.2018 – 31 Wx 207/18	Kostenvorschuss für Anordnung einer Nachlassverwaltung	37
OLG München	13.11.2018 – 31 Wx 182/17	Patch-work-Familie als Erbe	37
OLG München	06.12.2018 – 31 Wx 374/17	Voraussetzungen für das Eingreifen einer Pflichtteilsstrafklausel	39
OLG Stuttgart	05.10.2018 – 8 W 423/16	Zur Wechselbezüglichkeit eines gemeinschaftlichen Testaments	40

Freiheitsentziehungssachen

BGH	10.08.2018 – V ZB 123/18	Feststellung der Volljährigkeit	41
BGH	10.09.2018 – V ZB 182/17	Prognose zur Durchführbarkeit der Abschiebung	42
BGH	13.09.2018 – V ZB 231/17	Einvernehmen der Staatsanwaltschaft auch bei eingestelltem Verfahren erforderlich	43

Notarrecht

Kammergericht	17.08.2018 – 9 W 63/18	Umfang der Haftung bei Kostenübernahmeerklärung in einer notariellen Urkunde	43
---------------	------------------------	--	----

Kostenrecht

OLG München	16.10.2018 – 34 Wx 226/18	Voraussetzungen für die Verlangung eines Kostenvorschusses in einer Grundbuchsache	44
-------------	---------------------------	--	----

Sonstige Verfahren

OLG Düsseldorf	12.10.2018 – I-3 Wx 145/17	Anforderungen an die Glaubhaftmachung im Aufgebotsverfahren	46
OLG Nürnberg	09.10.2018 – 11 W 717/18	Einsichtsrecht von Abkömmlingen in einen Registereintrag	47

Verfahrensrecht

BGH	24.10.2018 – XII ZB 188/18	Beginn der Beschwerdefrist nur bei förmlicher Zustellung an den Betroffenen	48
-----	----------------------------	---	----

ISSN 0425-1288

FGPrax Praxis der Freiwilligen Gerichtsbarkeit

Schriftleitung:

Werner Sternal. *Adresse der Schriftleitung:* Werner Sternal, Kaiserin-Theophanu-Straße 13, 50259 Pulheim, Telefon: (0 22 34) 43 65 23. E-Mail: fgprax@beck.de

Verantwortlich für den Textteil: Stefan Tischler, Wilhelmstraße 9, 80801 München, Telefon: (0 89) 3 81 89-238, Telefax: (0 89) 3 81 89-661.

Manuskripte: Manuskripte sind an die Redaktion zu senden. Der Verlag haftet nicht für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigefügt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss schriftlich erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag C.H.BECK an seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das exklusive, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung in körperlicher

Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung, das Recht zur Aufnahme in Datenbanken, das Recht zur Speicherung auf elektronischen Datenträgern und das Recht zu deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur sonstigen Verwertung in elektronischer Form. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsformen. Das in § 38 Abs. 4 UrhG niedergelegte zwingende Zweitverwertungsrecht des Autors nach Ablauf von 12 Monaten nach der Veröffentlichung bleibt hiervon unberührt.

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, denn diese sind geschützt, soweit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Ver-

lags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.

Verlag: Verlag C.H.BECK oHG, Wilhelmstr. 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München, Telefon: (0 89) 3 81 89-0, Telefax: (0 89) 3 81 89-3 98, Postbank München IBAN: DE82 7001 0080 0006 2298 02, BIC: PBNKDEFFXXX. Der Verlag ist oHG. Gesellschafter sind Dr. Hans Dieter Beck und Dr. h. c. Wolfgang Beck, beide Verleger in München.

Erscheinungsweise: Zweimonatlich.

Bezugspreise 2019: Jährlich € 235,- (inkl. MwSt.); Einzelheft € 42,50 (inkl. MwSt.). **Versandkosten** jeweils zuzüglich. Die Rechnungsstellung erfolgt zu Beginn eines Bezugszeitraumes. Nicht eingegangene Exemplare können nur innerhalb von 6 Wochen nach dem Erscheinungstermin reklamiert werden.

Jahrestitelei und -register sind nur noch mit dem jeweiligen Heft lieferbar.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

Abbestellungen 6 Wochen vor Jahrgangsende.

KundenServiceCenter: Telefon: (0 89) 3 81 89-750, Telefax: (0 89) 3 81 89-358. E-Mail: kundenservice@beck.de

Adressenänderungen: Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an.

Hinweis gemäß § 7 Abs. 5 der Postdienste-Datenschutzverordnung: Bei Anschriftenänderung des Beziehers kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeantrag gestellt ist. Hiergegen kann der Bezieher innerhalb von 14 Tagen nach Erscheinen dieses Heftes beim Verlag widersprechen.

Druck: Druckerei C.H.Beck, Bergerstraße 3-5, 86720 Nördlingen.